Gemeinsame PRESSEMITTEILUNG

„Demenz neu sehen“ im Olympiapark München: Openair-Fotoausstellung bringt Demenz mitten in die Gesellschaft

Vom 18. bis 28. September ist die preisgekrönte Fotoausstellung von Desideria Care über Menschen mit Demenz im Olympiapark München zu sehen. Höhepunkt ist ein großer Aktionstag am Welt-Alzheimertag am 21. September: mit offizieller Eröffnung, Markt der Möglichkeiten, Führungen und einem kostenfreien Open Air-Konzert der Demenzexpertin, Autorin und Liedermacherin Dr. Sarah Straub. Dank der Kooperation mit der AOK Bayern und dem Sparkassenverband Bayern können Kommunen die Wanderausstellung kostenfrei zeigen.

München, 18. September 2026 – Demenz gehört in die Mitte der Gesellschaft. Unter diesem Leitgedanken kommt die Open Air-Fotoausstellung „Demenz neu sehen“ von Desideria vom 18. bis 28. September in den Olympiapark München. An einem Ort, an dem täglich unterschiedlichste Menschen aufeinandertreffen, lädt die Ausstellung dazu ein, innezuhalten, hinzusehen und das eigene Bild von Demenz zu hinterfragen.

Zu sehen sind 24 ausgezeichnete Fotografien, die im Rahmen des „Desideria Preis für Fotografie 2022 und 2024“ entstanden sind. Sie zeigen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in echten Lebenssituationen – persönlich, würdevoll und jenseits gängiger Klischees. Die Motive verharmlosen die Erkrankung nicht, reduzieren die Menschen aber auch nicht auf ihre Diagnose. Genau für diesen Ansatz wurde „Demenz neu sehen“ 2025 von Alzheimer Europe mit dem zweiten Platz beim europäischen Anti-Stigma Award ausgezeichnet.

Ein öffentlicher Ort für ein Thema, das alle angeht

Mit der Präsentation auf dem Willi-Daume-Platz im Olympiapark wird der Grundgedanke der Ausstellung besonders sichtbar: Menschen sollen dem Thema Demenz nicht erst begegnen, wenn sie selbst betroffen sind. Die Ausstellung bringt es dorthin, wo gesellschaftliches Leben stattfindet – mitten in den öffentlichen Raum.

„Der Olympiapark ist seit jeher ein Ort der Begegnung und der Vielfalt. Deshalb freuen wir uns sehr, mit der Ausstellung ‚Demenz neu sehen‘ Raum für ein Thema zu schaffen, das viele Menschen betrifft und dennoch häufig mit Unsicherheit und Berührungsängsten verbunden ist. Ich hoffe sehr, dass viele Besucherinnen und Besucher durch dieses Angebot auf das Thema aufmerksam werden und sich gut informiert mit dem Thema auseinandersetzen können“, so **Marion Schöne, Geschäftsführerin der Olympiapark München GmbH**.

Münchens Bürgermeisterin Verena Dietl erklärt: „Demenz ist nicht nur eine medizinische, sondern auch eine gesellschaftliche und sozialpolitische Herausforderung. Mit der wachsenden Zahl älterer Menschen gewinnt das Thema für das Gesundheits- und Pflegesystem, für Familien und für unser Zusammenleben weiter an Bedeutung. Der Zusammenhalt einer Stadtgesellschaft zeigt sich auch darin, wie sie Menschen unterstützt, die auf Hilfe angewiesen sind. Deshalb dürfen wir über Demenz nicht erst sprechen, wenn wir selbst oder Menschen in unserem persönlichen Umfeld betroffen sind. Wir müssen das Thema sichtbar machen, Berührungsängste abbauen und die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen stärken. ‚Demenz neu sehen‘ trägt diese Botschaft in den öffentlichen Raum.“

„Auch die AOK Bayern möchte im Freistaat das Thema Demenz stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Im Sinne des Mottos „Demenz neu sehen“ ist uns wichtig, Betroffene und Angehörige sichtbar zu machen und zu erreichen – aber auch Menschen, die bisher keine Berührungspunkte mit Demenz haben, zu sensibilisieren. Durch Aufklärung können wir Verständnis und Gesundheitskompetenz im Bereich der Demenz fördern. Deshalb unterstützen wir die Wanderausstellung bereits seit mehreren Jahren. Es freut uns sehr, dass am Welt-Alzheimertag Pflegeberaterinnen und -berater der AOK Bayern vor Ort im Olympiapark sein werden. Sie sind im Umgang mit Demenzerkrankungen geschult und stehen für Fragen von Interessierten bereit“, sagt **Stephan Abele, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der AOK Bayern**.

Damit die Ausstellung nicht nur an einzelnen Orten wirkt, sondern möglichst viele Menschen erreicht, reist „Demenz neu sehen“ durch ganz Bayern. Auch der Sparkassenverband Bayern unterstützt diesen Weg und damit die gesellschaftliche Auseinandersetzung mit Demenz vor Ort. „Die ‚Demenz neu sehen‘ macht sichtbar, dass hinter dem Thema Demenz Menschen, Familien und Lebensgeschichten stehen. Genau das hilft, Vorurteile abzubauen und Teilhabe zu stärken. Dass die Ausstellung nicht nur im Olympiapark, sondern in ganz Bayern zu sehen ist, unterstreicht die gesellschaftliche Bedeutung des Themas“, betont **Matthias Dießl, Präsident des Sparkassenverbands Bayern.**

„Mit ‚Demenz neu sehen‘ möchten wir Bilder in den Köpfen verändern. Menschen mit Demenz bleiben Menschen mit Persönlichkeit, Gefühlen und Beziehungen. Und hinter ihnen stehen Angehörige, die jeden Tag Verantwortung übernehmen. Wenn eine solche Ausstellung mitten im Olympiapark Menschen erreicht, die vielleicht gar nicht gezielt nach dem Thema gesucht haben, dann erfüllt sie genau ihren Zweck”, sagt **Desideria Gründerin und Vorsitzende Désirée von Bohlen und Halbach**.

Aktionstag am Welt-Alzheimertag

Am Montag, 21. September, lädt Desideria gemeinsam mit der Olympiapark München GmbH, AOK Bayern und dem Sparkassenverband Bayern zu einem öffentlichen Aktionstag ein.

Um 11 Uhr beginnt die offizielle Eröffnung mit Grußworten, einem Talk, Musik und einem fachlichen Impuls. Ab 12:30 Uhr öffnet der Markt der Möglichkeiten: Organisationen und Initiativen aus dem Demenzbereich stellen ihre Arbeit vor und bieten Information, Beratung und Mitmachangebote. Dazu gehören unter anderem ein Demenzsimulator sowie Gedächtnischecks.

Um 12:30 Uhr, 13:30 Uhr und 14:30 Uhr finden geführte Rundgänge durch die Fotoausstellung mit Expertinnen und Experten von Desideria statt. Den musikalischen Abschluss bildet um 15:30 Uhr ein kostenfreies Open-Air-Konzert der Neuropsychologin und Musikerin Sarah Straub.

Auch zahlreiche Partner aus der Münchner und bayerischen Demenzlandschaft beteiligen sich an dem Aktionstag, darunter die Alzheimer Gesellschaft München, die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberbayern sowie das Alzheimer Therapie- und Forschungszentrum München.

Gemeinsam für mehr Sichtbarkeit

Seit 2023 wandert „Demenz neu sehen“ durch Bayern. Die großformatigen Fotografien werden auf Bannern im öffentlichen Raum präsentiert. Unterstützt wird die Wanderausstellung von der AOK Bayern und dem Sparkassenverband Bayern.

Damit erreicht das Projekt Menschen weit über klassische Fachveranstaltungen hinaus und schafft niedrigschwellige Zugänge zu einem Thema, das viele Familien betrifft. Neben Menschen mit Demenz selbst macht die Ausstellung auch die Leistung und Lebensrealität ihrer Angehörigen sichtbar.

„Demenz neu sehen“ auf dem Willi-Daume-Platz im Olympiapark München

18.–28. September 2026 – frei zugänglich

Aktionstag: Montag, 21. September 2026

11:00 Uhr – offizielle Eröffnung

ab 12:30 Uhr – Markt der Möglichkeiten und Führungen

15:30 Uhr – kostenfreies Open-Air-Konzert mit Sarah Straub

Über Desideria Care e. V.

Desideria Care unterstützt und stärkt Angehörige von Menschen mit Demenz mit innovativen Angeboten, damit sie diese herausfordernde Lebensphase gut meistern und selbst gesund bleiben. Der gemeinnützige Verein bietet Orientierung, Wissen, Austausch und geschützte Räume für Angehörige und setzt sich zugleich dafür ein, Demenz zu entstigmatisieren und die Leistung sorgender Angehöriger stärker sichtbar zu machen.

Über AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Die AOK Bayern betreut mit rund 11.000 Mitarbeitenden über 4,6 Millionen Versicherte und ist an 34 Standorten mit rund 200 Geschäftsstellen in Bayern erster Ansprechpartner vor Ort für Versicherte, Gesundheitspartner und Leistungserbringer. Sie ist damit die größte gesetzliche Kranken- und Pflegekasse Bayerns. Als Gesundheitskasse setzt die AOK Bayern einen starken Fokus auf die Gesundheitsförderung.

Pressekontakte

Desideria Care e. V.
Nelli Hennig · Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 178 3071078 · E-Mail: hennig@desideria.org

Olympiapark München GmbH

Tobias Kohler, Stabsstelle Kommunikation & Digitale Medien

Tel.: +49 (0) 89 3067-2017 E-Mail: presse@olympiapark.de

AOK Bayern

Sebastian Küster, Pressesprecher

Tel.: + 49 89 62 730 - 2099, E-Mail: presse@by.aok.de